

# Sicherheitsdatenblatt

bito Balkon-Finish FI 417

Gemäß 1907/2006/EG

Stand: 03/2015

## 1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Produktname</b>	bito Balkon-Finish FI 417
<b>Verwendung</b>	Einkomponenten-Speziallacke
<b>Hersteller/Lieferant</b>	bito Aktiengesellschaft Bielefelder Straße 6 10709 Berlin
<b>Telefon</b>	030. 860 05 0
<b>Fax</b>	030. 860 05 299
<b>Mail</b>	info@bito-ag.de
<b>Web</b>	www.bito-ag.de
<b>Notrufnummer</b>	Giftnotruf Berlin Telefon: 030. 306 867 00

## 2. Mögliche Gefahren

<b>Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008</b>	Akute Toxizität bei Inhalation - Staub/Nebel Sensibilisierung durch Hautkontakt Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Chronische aquatische Toxizität Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 4 - (H332) Kategorie 1 - (H317) Kategorie 3 - (H335,H336) Kategorie 2 - (H411) Kategorie 3 - (H226)
<b>Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG</b>	R10 - Xi;R37 - R43 - R66 - R67 - R52/53 Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16	
<b>Kennzeichnungselemente Gefahrenpiktogramme</b>		
<b>Signalwort</b>	Achtung	
<b>Gefahrenhinweise</b>	H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar	

	enthält Isophorondiisocyanat, Hexahydromethylphthalsäureanhydrid EUH208 - Kann allergische Reaktionen hervorrufen EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
<b>Sicherheitshinweise</b>	P370 + P378 - Bei Brand: Zum Löschen Trockensand, Trockenlöschmittel oder alkoholbeständigen Schaum verwenden P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P280 - Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P302 + P352 + P333 + P313 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder-ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen P304 + P340 - BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
<b>Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung</b>	Enthält 1,6-Hexandiyl-bis(2-(2-(1-ethylpentyl)-3-oxazolidinyl)ethyl)carbamate, Aliphatic Polyisocyanate, Cyclohexan,5-isocyanato-1-(isocyanatomethyl)-1,3,3-trimethyl-, homopolymer
<b>Zusätzliche Angaben</b>	EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
<b>Sonstige Gefahren</b>	Keine Information verfügbar

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

<b>Stoffe</b>	Dieses Produkt ist ein Gemisch. Angaben zur Gesundheit basieren auf seinen Bestandteilen.
<b>Gemische</b>	<p>Chemische Bezeichnung: Aliphatic Polyisocyanate EG-Nr.: Keine Angabe CAS-Nr.: 426822-87-9 Gewichtsprozent: 25 - 50 Einstufung (67/548): R43 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Skin Sens. 1 (H317) REACH-Nr.: Keine Daten verfügbar</p> <p>Chemische Bezeichnung: Solvent naphtha (Petroleum), light aromatic EG-Nr.: 918-668-5 CAS-Nr.: 64742-95-6 Gewichtsprozent: 10 25 Einstufung (67/548): R10, Xi; R37, Xn; R65, R66, R67, N; R51-53 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): STOT SE 3 (H335), STOT SE 3 (H336), Asp. Tox. 1 (H304), Aquatic Chronic 2 (H411), (EUH066), Flam. Liq. 3 (H226) REACH-Nr.: 01-2119455851-35-XXXX</p> <p>Chemische Bezeichnung: Cyclohexan,5-isocyanato-1-(isocyanatomethyl)-1,3,3-trimethyl-,homopolymer EG-Nr.: Keine Angabe CAS-Nr.: 53880-05-0 Gewichtsprozent: 10 - 25 Einstufung (67/548): Xi; R37, R43 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): STOT SE 3 (H335), Skin Sens. 1 (H317) REACH-Nr.: 01-2119488734-24-XXXX</p>

Chemische Bezeichnung: 1,6-Hexandiyl-bis(2-(2-(1-ethylpentyl)-3-oxazolidinyl)ethyl)carbammat  
EG-Nr.: 411-700-4  
CAS-Nr.: 140921-24-0  
Gewichtsprozent: 10 - 25  
Einstufung (67/548): R43  
Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Skin Sens. 1 (H317)  
REACH-Nr.: 01-0000015906-63-XXXX

Chemische Bezeichnung: Essigsäure-(1-methoxy-2-propyl)-ester  
EG-Nr.: 203-603-9  
CAS-Nr.: 108-65-6  
Gewichtsprozent: 2.5 - 10  
Einstufung (67/548): R10  
Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Flam. Liq. 3 (H226)  
REACH-Nr.: Keine Daten verfügbar

Chemische Bezeichnung: Destillate (erdöl), mit wasserstoff behandelte leichte  
EG-Nr.: 265-149-8  
CAS-Nr.: 64742-47-8  
Gewichtsprozent: <1  
Einstufung (67/548): Xn; R65  
Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Asp. Tox. 1 (H304)  
REACH-Nr.: Keine Daten verfügbar

Chemische Bezeichnung: Isophorondiisocyanat  
EG-Nr.: 223-861-6  
CAS-Nr.: 4098-71-91  
Gewichtsprozent: < 1  
Einstufung (67/548): T; R23, Xi; R36/37/38, R42/43, N; R51-53  
Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Acute Tox. 1 (H330), Skin Irrit. 2 (H315), Eye Irrit. 2 (H319), Resp. Sens. 1, (H334), Skin Sens. 1 (H317), STOT SE 3 (H335), Aquatic Chronic 2 (H411)  
REACH-Nr.: 01-2119490408-31-XXXX

Chemische Bezeichnung: Cyclohexanon  
EG-Nr.: 203-631-1  
CAS-Nr.: 108-94-1  
Gewichtsprozent: < 1  
Einstufung (67/548): R10, Xn; R20  
Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Acute Tox. 4 (H332), Flam. Liq. 3 (H226), Acute Tox. 4 (H312), Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318)  
REACH-Nr.: 01-2119453616-35-XXXX

Chemische Bezeichnung: Hexahydromethylphthalsäureanhydrid  
EG-Nr.: 247-094-1  
CAS-Nr.: 25550-51-0  
Gewichtsprozent: < 1  
Einstufung (67/548): Xi; R41, R42/43  
Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Eye Dam. 1 (H318), Resp. Sens. 1 (H334), Skin Sens. 1 (H317)  
REACH-Nr.: Keine Daten verfügbar

Chemische Bezeichnung: Isooctan  
 EG-Nr.: 208-759-1  
 CAS-Nr.: 540-84-1  
 Gewichtsprozent: < 0.1  
 Einstufung (67/548): F; R11, Xi; R38, N; R50-53, Xn; R65, R67  
 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): Skin Irrit. 2 (H315), STOT SE 3 (H336), Asp. Tox. 1 (H304), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Flam. Liq. 2 (H225)  
 REACH-Nr.: Keine Daten verfügbar

Chemische Bezeichnung: Dibutyl-zinn-dilaurat  
 EG-Nr.: 201-039-8  
 CAS-Nr.: 77-58-7  
 Gewichtsprozent: < 0.1  
 Einstufung (67/548): T; R48/25, Repr.Cat. 1; R60-61, Muta.Cat. 3; R68, C; R34, Xi; R41, R43, N; R50-53  
 Einstufung (VO (EG) 1272/2008): STOT SE 1 (H370), STOT RE 1 (H372), Skin Corr. 1C (H314), Eye Dam. 1 (H318), Skin Sens. 1 (H317), Muta. 2 (H341), Repr. 1B (H360FD), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410)  
 REACH-Nr.: 01-2119496068-27-XXXX

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Punkt 16

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Punkt 16

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Hinweise

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.

#### Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

#### Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Falls verfügbar milde Seife verwenden. Bei Auftreten einer andauernden Reizung Arzt hinzuziehen.

#### Verschlucken

Eine sofortige ärztliche Betreuung ist notwendig. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### Einatmen

An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

### Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

Wichtigste Symptome: Keine Information verfügbar.

### Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Löschmittel</b> <b>Geeignete Löschmittel</b>	Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden
<b>Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind</b>	Wasservollstrahl
<b>Besondere von dem betroffenen Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. Rückzündung auf große Entfernung möglich.
<b>Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für angemessene Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
<b>Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung</b> <b>Methoden zur Eindämmung</b>	Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z. B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäss lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Punkt 13).
<b>Reinigungsverfahren</b>	Behälter offen halten. Wegen der Reaktion mit feuchter Luft und/oder Wasser kann es im Behälter zum Druckanstieg durch Kohlendioxid kommen. Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein.
<b>Verweis auf andere Abschnitte</b>	Siehe Punkt 12 für weitere Informationen.

## 7. Handhabung und Lagerung

### Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen. Beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen geerdete Leitungen benutzen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden. Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein.

### Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C, an einem gut belüfteten Ort trocken und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren. Im Originalbehälter lagern.

### Spezifische Endverwendungszwecke

Bestimmte Verwendung(en): Siehe technisches Merkblatt.  
Expositionsszenario: Keine Angabe.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Expositionsgrenzwerte

Chemische Bezeichnung: Essigsäure-(1-methoxy-2-propyl)-ester 108-65-6  
Germany: TWA: 50 ppm TWA: 270 mg/m<sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung: Destillate (erdöl), mit wasserstoff behandelte leichte 64742-47-8  
Germany: TWA: 20 ppm TWA: 140 mg/m<sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung: Isophorondiisocyanat 4098-71-9  
Germany: TWA: 0.005 ppm TWA: 0.046 mg/m<sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung: Cyclohexanon 108-94-1  
Germany: Keine Angabe

Chemische Bezeichnung: Dibutyl-zinn-dilaurat 77-58-7  
Germany: TWA: 0.1 mg/m<sup>3</sup> TWA: 0.004 ppm TWA: 0.02 mg/m<sup>3</sup>

TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration  
STEL: Kurzzeitgrenzwert  
LLV: Level Limit Value  
STV: Short Term Value

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)

Keine Information verfügbar

<b>Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)</b>	Keine Information verfügbar
<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition Technische Schutzmaßnahmen</b>	Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.
<b>Persönliche Schutzausrüstung Augen- und Gesichtsschutz</b>	Dicht schließende Schutzbrille.
<b>Handschutz</b>	Lösemittelbeständige Handschuhe. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).
<b>Haut- und Körperschutz</b>	Langärmelige Arbeitskleidung.
<b>Atemschutz</b>	Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentrationen unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Vorzugsweise Pressluftatmer. Personen, die allergisch auf Isocyanate reagieren, und besonders solche, die an Asthma oder Atembeschwerden leiden, dürfen nicht mit Isocyanaten arbeiten.
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Farbe</b>	Transparent
<b>Geruch</b>	Aromatisch
<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend
<b>Siedepunkt (°C)</b>	140-185 °C
<b>Flammpunkt (°C)</b>	38 °C / 100 °F
<b>Explosionsgrenzen (Vol %)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht zutreffend
<b>Relative Dichte (g/cm<sup>3</sup>)</b>	Nicht zutreffend

<b>Wasserlöslichkeit</b>	Unlöslich in Wasser
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)</b>	Nicht zutreffend
<b>Viskosität, kinematisch</b>	700 mPa.s (20 °C)
<b>Explosionsgefahr</b>	Nicht zutreffend
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht zutreffend
<b>Sonstige Angaben</b>	
<b>Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)</b>	2004/42/II A (j)(500)<500
<b>Dichte</b>	1 g/cm <sup>3</sup>
<b>Schüttdichte</b>	Nicht zutreffend
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Keine Angabe

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Reaktivität</b>	Stabil unter normalen Bedingungen.
<b>Chemische Stabilität</b>	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Gefährliche Polymerisation: Exotherme Reaktion. Amine und Alkohole verursachen exotherme Reaktionen. Das Gemisch reagiert langsam mit Wasser und entwickelt dabei Kohlendioxid. CO <sub>2</sub> -Bildung in geschlossenen Behältern lässt Überdruck entstehen und es besteht die Gefahr des Zerberstens.
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Feuchtigkeit vermeiden. Hitze, Flammen und Funken. Wasser im Behälter führt zu Druckanstieg und erhöhtem Explosionsrisiko.
<b>Unverträgliche Materialien</b>	Amine. Alkohole. Wasser. Wegen der Reaktion mit feuchter Luft und/oder Wasser kann es im Behälter zum Druckanstieg durch Kohlendioxid kommen.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Stickoxide (NO <sub>x</sub> ). Cyanwasserstoff (Blausäure).

## 11. Toxikologische Angaben

<b>Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
<b>Akute Toxizität</b>	
<b>Produktinformation</b>	Personen, die allergisch auf Isocyanate reagieren, und besonders solche, die an Asthma oder Atembeschwerden leiden, dürfen nicht mit Isocyanaten arbeiten. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.
<b>Einatmen</b>	Reizt die Atmungsorgane. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Augenkontakt</b>	Reizt die Augen.
<b>Hautkontakt</b>	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
<b>Verschlucken</b>	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.
<b>Information über Bestandteile</b>	Chemische Bezeichnung: Solvent naphtha (Petroleum), light aromatic LD50 Oral: > 2000 mg/kg (Rat) LD50 Dermal: 2000 mg/kg (Rabbit) LC50 Einatmen: 3400 ppm (Rat) 4 h
	Chemische Bezeichnung: Essigsäure-(1-methoxy-2-propyl)-ester LD50 Oral: 8532 mg/kg (Rat) LD50 Dermal: 5 g/kg (Rabbit) LC50 Einatmen: Keine Angabe
<b>Chronische Toxizität</b>	Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Reizt die Augen.
<b>Sensibilisierung der Atemwege</b>	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Karzinogenität</b>	Keine Information verfügbar.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Toxizität Ökotoxische Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Chemische Bezeichnung: Solvent naphtha (Petroleum), light aromatic  
 Toxizität gegenüber Algen: Keine Angabe  
 Toxizität gegenüber Fischen: LC50: 96 h Oncorhynchus mykiss 9.22 mg/L  
 Toxizität gegenüber Daphnien  
 und anderen wirbellosen  
 Wassertieren: EC50: 48 h Daphnia magna 6.14 mg/L

Chemische Bezeichnung: Essigsäure-(1-methoxy-2-propyl)-ester  
 Toxizität gegenüber Algen: Keine Angabe  
 Toxizität gegenüber Fischen: LC50: 96 h Pimephales promelas 161 mg/L static  
 Toxizität gegenüber Daphnien  
 und anderen wirbellosen  
 Wassertieren: EC50: 48 h Daphnia magna 500 mg/l

Chemische Bezeichnung: Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte  
 Toxizität gegenüber Algen: Keine Angabe  
 Toxizität gegenüber Fischen: LC50: 96 h Pimephales promelas  
 45 mg/L flow-through LC50: 96 h  
 Lepomis macrochirus 2.2 mg/L  
 static LC50: 96 h Oncorhynchus  
 mykiss 2.4 mg/L static  
 Toxizität gegenüber Daphnien  
 und anderen wirbellosen  
 Wassertieren: Keine Angabe

Chemische Bezeichnung: Isophorondiisocyanat  
 Toxizität gegenüber Algen: EC50: 72 h Desmodesmus subspicatus 118.7 mg/L  
 Toxizität gegenüber Fischen: Keine Angabe  
 Toxizität gegenüber Daphnien  
 und anderen wirbellosen  
 Wassertieren: Keine Angabe

Chemische Bezeichnung: Cyclohexanon  
 Toxizität gegenüber Algen: Keine Angabe  
 Toxizität gegenüber Fischen: LC50: 96 h Pimephales promelas  
 481 - 578 mg/L flow-through LC50:  
 96 h Pimephales promelas 8.9 mg/L  
 Toxizität gegenüber Daphnien  
 und anderen wirbellosen  
 Wassertieren: Keine Angabe

<b>Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Nicht leicht biologisch abbaubar.	
<b>Bioakkumulationspotenzial</b>	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.	
	Chemische Bezeichnung:	log Pow:
	Essigsäure-(1-methoxy-2-propyl)-ester	0.43
	Cyclohexanon	0.86
<b>Mobilität im Boden</b>	Keine Information verfügbar.	
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Keine Information verfügbar.	
<b>Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine Information verfügbar.	

### 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>Verfahren der Abfallbehandlung Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten</b>	Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
<b>Verunreinigte Verpackungen</b>	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.
<b>Sonstige Angaben</b>	Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Vor Feuchtigkeit schützen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Temperaturen über 40 °C vermeiden.

### 14. Angaben zum Transport

<b>ADR</b>	UN-Nummer:	1263
	Ordnungsgemäße	
	UN-Versandbezeichnung:	Farbe
	Gefahrenklasse:	3
	Verpackungsgruppe:	III
	ADR/RID-Gefahrzettel:	3
<b>IMDG</b>	UN-Nummer:	1263
	Ordnungsgemäße	
	UN-Versandbezeichnung:	Farbe
	Gefahrenklasse:	3
	Verpackungsgruppe:	III
	EmS:	F-E, S-E
<b>IATA</b>	UN-Nummer:	1263
	Ordnungsgemäße	
	UN-Versandbezeichnung:	Farbe
	Gefahrenklasse:	3
	Verpackungsgruppe:	III

## 15. Rechtsvorschriften

### Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Bestimmungen Deutschland WGK-Einstufung

WGK = 2 (Selbsteinstufung)

#### Denmark - MAL Factor

nicht bestimmt

Chemische Bezeichnung: Solvent naphtha (Petroleum), light aromatic  
French RG number: RG 84

Chemische Bezeichnung: Essigsäure-(1-methoxy-2-propyl)-ester  
French RG number: RG 84

Chemische Bezeichnung: Destillate (erdöl), mit wasserstoff behandelte leichte  
French RG number: RG 84

Chemische Bezeichnung: Isophorondiisocyanat  
French RG number: RG 62

Chemische Bezeichnung: Cyclohexanon  
French RG number: RG 84

#### Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA -  
EINECS/ELINCS -  
DSL -  
PICCS -  
ENCS -  
China -  
AICS -  
KECL -

#### Legende

TSCA - United States Toxic Substances Control Act Section 8(b) Inventory - Verzeichnis nach §8(b) des Gesetzes zur Minderung toxischer Stoffe (TSCA) der USA  
EINECS/ELINCS - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe  
DSL/NDSL - Canadian Domestic Substances List/Non-Domestic Substances List - Kanadisches Chemikalienverzeichnis Inland/Ausland  
PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances  
ENCS - Japan Existing and New Chemical Substances - Japanisches Verzeichnis chemischer Alt- und Neustoffe  
IECSC - China Inventory of Existing Chemical Substances  
AICS - Australischer Warenbestand der chemischen Substanzen  
KECL - Korean Existing and Evaluated Chemical Substances - Südkoreanisches Chemikalienverzeichnis  
„-“ - Unbekannt. Nicht eingetragen.

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Information verfügbar.

**16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich  
 R10 - Entzündlich  
 R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen  
 R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
 R37 - Reizt die Atmungsorgane  
 R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen  
 R23 - Giftig beim Einatmen  
 R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen  
 R41 - Gefahr ernster Augenschäden  
 R11 - Leichtentzündlich  
 R38 - Reizt die Haut  
 R34 - Verursacht Verätzungen  
 R68 - Irreversibler Schaden möglich  
 R61 - Kann das Kind im Mutterleib schädigen  
 R60 - Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen  
 R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
 R42/43 - Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich  
 R36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut  
 R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
 R48/25 - Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken  
 R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3**

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
 H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen  
 H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt  
 H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
 H318 - Verursacht schwere Augenschäden  
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen  
 H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen  
 H330 - Lebensgefahr bei Einatmen.  
 H315 - Verursacht Hautreizungen  
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung  
 H335 - Kann die Atemwege reizen  
 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung  
 H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
 H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein  
 H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen  
 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  
 H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar  
 H370 - Schädigt die Organe (a,b,c) bei Einatmen  
 H372 - Schädigt die Organe (a,b,c) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen  
 H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden  
 H341 - Kann bei Einatmen vermutlich genetische Defekte verursachen  
 H360FD - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen  
 EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008/EC

### **Haftungsausschluss**

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.